



OFFSHORE CHALLENGE 2023 AUSSCHREIBUNG

OeSV-Regatta Nummer: 11340

Veranstaltungszeitraum: 14.-20. Oktober 2023

Veranstalter Bereich Landorganisation: Pitter d.o.o. in Zusammenarbeit mit Pitter Yachtcharter

Veranstalter Bereich Wasserorganisation: YK KUN in Zusammenarbeit mit ORCA

Event Management: Pitter Yachtcharter, Marin Katičin

Competition Management: Sailnet, Alen Kustić (IRO/IJ)

Wettfahrtkomitee und Protestkomitee: YK KUN

Revier: kroatische Küste von Biograd nach Dubrovnik

Präambel:

Der Vermerk [NP] in einer Regel der Ausschreibung oder der Segelanweisung bedeutet, dass ein Teilnehmer wegen eines Verstoßes gegen diese Regel nicht protestieren kann.

REGELN

Die Offshore Challenge unterliegt den Wettfahrtregeln von World Sailing, den Regeln des ORC (jeweils aktuelle Ausgabe) sowie den Segelanweisungen des YC KUN. Für die Sicherheit gelten die gesetzlichen Bestimmungen in Kroatien (Änderung von OSR 2.01).

Als Mindestanforderung für persönliche Auftriebsmittel gilt ISO-Norm 12402-5 (oder gleichwertig).

Es gelten die Bestimmungen der Anti-Doping-Regelungen von World Sailing und des Österreichischen Anti-Doping-Bundesgesetzes. Wegen Dopings suspendierte oder gesperrte Sportlerinnen und Sportler sowie Betreuungspersonen sind nicht zur Teilnahme an der Veranstaltung zugelassen.

Für die Einheitsklassen (Einheitsgruppen) gelten die Regeln für Einheitsklassen des OeSV.

Anhang T (Schlichtung) wird angewendet.

SEGELANWEISUNGEN

Die Segelanweisungen werden bei der Registrierung ausgegeben, und sind auf der Veranstaltungshomepage ca. eine Woche vor der Veranstaltung verfügbar.

KOMMUNIKATION

Die offiziellen Bekanntmachungen befindet sich online auf der Veranstaltungswebsite. Am Wasser können den Teilnehmern auch über VHF offizielle Mitteilungen übermittelt werden.

Als Service werden alle Bekanntmachungen auch in einer Telegram-Gruppe versendet.



ZULASSUNG

Offen für alle slupgetakelten Monohulls ab 30 Fuß.

Monohulls größer als 57 Fuß brauchen eine individuelle Zustimmung von Pitter Yachtcharter.

Monohulls unter 30 Fuß sind nur zugelassen, wenn sie einen GPH kleiner als 670 (ohne Spi kleiner 720) haben.

Alle Yachten müssen eine gültige Regatta-Vignette des HJS für 2023 besitzen und die Nummer bis spätestens 10.09.2023 bei Pitter Yachtcharter bekannt geben.

[NP] Alle Monohulls müssen einen gültigen ORC-Messbrief für 2023 besitzen. Der ORC-Messbrief muss exakt die Besegelung beinhalten, mit welcher die Yacht an der Veranstaltung teilnimmt. Yachten, die ohne Spinnaker starten, benötigen ein ORC-Zertifikat „Ohne Spinnaker“. Diese sind bis spätestens 10.09.2023 an Pitter Yachtcharter zu übermitteln. Ausgenommen davon sind die Einheitsklassen. Für eventuelle Kosten von Messbriefänderungen (lt. Aktueller Preisliste OeSV/HJS) hat der Teilnehmer aufzukommen.

Alle Yachten der Klasse ohne Spinnaker dürfen während der gesamten Veranstaltung außer einer Sturmfock nur ein Vorsegel verwenden. Das Ausbaumen der Genua mit dem im ORC-Messbrief enthaltenen Spinnakerbaum ist erlaubt.

Das Entfernen von Mobiliar, Türen, und Ausrüstungsgegenständen ist unzulässig. Yachten, die Vorrichtungen wie Trapez oder Ausleger verwenden, um das Gewicht von Mannschaftsmitgliedern nach außenbords zu verlegen, sind nicht zugelassen.

[NP] Alle Schiffsführer müssen die rechtlichen Voraussetzungen für das Führen von Yachten in Kroatien erfüllen. Der/die Skipper*in und ein weiteres Crewmitglied müssen registrierte Mitglieder für das Jahr 2023, in einem nationalen Verband oder in einem dem nationalen Verband angeschlossenen Verbandsvereins sein. Die Mitgliedsnummern müssen bis spätestens 05.10.2023 im Meldesystem der Veranstaltung eingetragen sein.

Alle Yachten müssen gegen Haftpflichtschäden ausreichend versichert sein.

MELDEBESTIMMUNGEN

Die Meldung muss über das Online-Meldesystem erfolgen.

Es gibt eine Meldebeschränkung von 60 Yachten, die ohne Ausnahmen eingehalten wird.

Über den aktuellen Meldestand können Sie sich auf www.pitter-regatten.at informieren.

Die Reihenfolge der Annahme der Meldungen erfolgt nach Meldungs- bzw. Zahlungseingang.



MELDEGEBÜHREN:

VERANSTALTUNGSPACKAGE PRO YACHT

| | |
|-------------------|----------|
| Monohull bis 50ft | € 310,00 |
| Monohull ab 51ft | € 420,00 |

Beinhaltet: Gesamte Organisation und Abwicklung, Wettfahrkomitee, Protestkomitee, Auswertung der Wettfahrten und Erstellung der Etappen- sowie Endergebnisse, Bereitstellen eines Segelmachers, Bereitstellung eines technischen Serviceteams, Bereitstellung eines Tauchers.

Liegeplatzgebühren in den Marinas Biograd und Dubrovnik von 14.10. (12:00) – 20.10. (12:00), ordnungsgemäßes Anmelden bei Behörden und Hafenskapitän.

VERANSTALTUNGSPACKAGE PRO PERSON

€ 280,00 (Es sind mindestens drei Personen zu zahlen)

Beinhaltet: Offshore Challenge Präsent, Eröffnungsbrunch, Etappensiegerehrung in Dubrovnik, Nutzung der Marinaeinrichtungen, Lunch in Siegerehrungslunch in Biograd, Siegerehrung in Biograd, Trophäen, Registrierung der Teilnehmer, Pressebetreuung, Berichterstattung im Web und in sozialen Medien, Organisationsteam vor Ort, dass sich um die Anliegen kümmert.

Das Veranstaltungspackage enthält auch das Nenngeld an den kroatischen Veranstalter Yacht Club Kornati in der Höhe von HRK 100,-

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

Eine Anzahlung von EUR 500,- ist binnen 14 Tagen nach Meldung notwendig. Boote, deren Anzahlung nicht binnen 14 Tagen erfolgt, werden von der Meldeliste gestrichen, um anderen die Teilnahme zu ermöglichen.

Der Rest ist bis 10.09.2023 zu zahlen.

STORNOBEDINGUNGEN

Bei Stornierung der Teilnahme vor dem 10.09.2023 verfällt die Anzahlung. Ausgenommen sind Stornierungen aufgrund von Reisebeschränkungen durch COVID-19. In diesem Fall wird die geleistete Zahlung in Form einer Gutschrift vergütet.

Bei Stornierung der Teilnahme nach dem 10.09.2023 verfällt die Anzahlung auf das Veranstaltungspackage (€ 500,00); weiters gelten die Bedingungen für die Stornierung einzelner Teilnehmer.

Bei Stornierung einzelner Teilnehmer nach dem 10.09.2023 verfallen EUR 100,- pro Person. Der Rest des einbezahlten Geldes wird in Form einer Gutschrift rückvergütet.

Ausgenommen sind Stornierungen aufgrund von Reisebeschränkungen durch COVID-19 oder bestätigte COVID-19 Erkrankungen von mindestens 30% der Crew oder des Skippers. In diesem Fall wird die geleistete Zahlung in Form einer Gutschrift vergütet.



Für den Fall, dass die Verbreitung des Corona Virus, oder Verordnungen der Behörden in Österreich, Slowenien oder Kroatien eine Anreise oder Durchführung der Veranstaltung absehbar stark beeinträchtigen oder verhindern, kann die Offshore Challenge abgesagt werden.

Im Fall einer Absage der Veranstaltung, werden die geleisteten Teilnehmergebühren vollständig rückerstattet.

Etwaige Stornogeühren von Charteryachten sind keinesfalls den Veranstaltern anzulasten.

WERBUNG

Werbeflächen auf Segel, Rumpf, und Reling sind nur mit Zustimmung von Pitter Yachtcharter erlaubt. Der Kroatische Segelverband kann laut seinem Statut dafür eine Gebühr für diese Veranstaltung einheben, die vom Teilnehmer zu tragen ist.

Jedes sonstige PR-Event bzw. Werbung während der Veranstaltungsdauer ist an die Zustimmung von Pitter Yachtcharter gebunden.

[DP] [NP] Auf den teilnehmenden Yachten sind folgende Werbeflächen für Werbung des Veranstalters freizuhalten: 20% des Rumpfes im Bugbereich, Flaggen am Achterstag, Teile des Großbaums.

REGISTRIERUNG

Alle Registrierungsunterlagen werden per E-Mail versandt, sind im Vorfeld der Veranstaltung auszufüllen und zur Registrierung mitzubringen.

Registrierungszeiten:

Samstag, 14.10.2023, 12:00 bis 15:00 Uhr und 17:00 bis 19:00 Uhr

AUSRÜSTUNGSKONTROLLE

Ausrüstungskontrollen können während der gesamten Veranstaltungsdauer durchgeführt werden.

BRIEFINGS

Sonntag, 15.10.2023, 10:00 Uhr

Mittwoch, 18.10.2023, 08:30 Uhr

STARTZEITEN

1. Wettfahrt: Sonntag, 15.10.2023, 14:00 Uhr - geplant

2. Wettfahrt: Mittwoch, 18.10.2023, 13:00 Uhr - geplant

WETTFAHRTKURSE

Biograd – Dubrovnik

Dubrovnik - Biograd



WERTUNG

Es sind 2 Wettfahrten ohne Streichung vorgesehen, die gleiche Wertigkeit haben.

Wertung der Einheitsklassen ohne Vergütung.

Wertung der Monohulls (ohne EHK) nach ORC – Performance Curve (Coastal/Long Distance).

Wertung der Multihulls nach MOCRA.

Alle Preise werden auch bei nur einer gesegelten Wettfahrt vergeben.

Gesamtwertung entspricht Appendix A der WRS

Bei Verfehlung des Zeitlimits wird die Zielzeit entsprechend der Position zur Zeit des Zeitlimits hochgerechnet. Das genaue Rechenverfahren dazu wird getrennt erläutert.

GRUPPEN

EHK Bavaria Cruiser 41S mit SPI

EHK Bavaria Cruiser 46 mit Gennaker

ORC mit SPI

ORC ohne SPI

Gruppen unter fünf Booten können mit anderen Gruppen zusammengefasst werden.

Die Teilnahme in den Einheitsklassen (EHK) ist ausschließlich mit Yachten möglich, die über Pitter Yachtcharter gebucht werden. Bei Eignerbooten braucht es die Zustimmung von Pitter Yachtcharter.

Die Gruppe ist bei der Meldung anzugeben und kann bis 10.09.2023 gewechselt werden.

Gruppenwechsel nach dem 10.09.2023 benötigen die Zustimmung des Veranstalters. Die Boote der Einheitsklassen werden nach Eingang der Meldung vergeben.

PREISE

Wanderpreis für die Einheitsklassen – gesamte Wertung über alle Einheitsklassen nach ORC

Wanderpreis für die ORC-Klassen – gesamte Wertung über alle ORC-Gruppen

1.- 3. Platz EHK Bavaria Cruiser 41S mit SPI

1.- 3. Platz EHK Bavaria Cruiser 46 mit Gennaker

1.- 3. Platz ORC mit SPI

1.- 3. Platz ORC ohne SPI

Blaue Bänder für die Wettfahrtsieger in allen Gruppen

Preise für die Etappensieger nach berechneter Zeit



Jedriličarski klub Kun
Popa Šimuna Calića 152, HR-3212 Tkon
OIB: 32890360128

Version vom 15.09.2023

AUSTRIAN OFFSHORE TROPHY

Die Offshore Challenge zählt zur Regattaserie der Austrian Offshore Trophy.

DATENSCHUTZINFORMATION

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer) erfolgt im Einklang mit den Richtlinien der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem geltenden Datenschutzgesetz (DSG).

[Datenschutzerklärung](#)

FERNSEH- UND PRESSEAUFNAHMEN

Die Teilnehmer*innen erklären sich einverstanden, dass von den teilnehmenden Yachten und Personen auf dem Wasser und an Land Aufnahmen hergestellt und diese uneingeschränkt in Bild, Video und Ton gesendet bzw. gedruckt und auf verschiedenen Social-Media-Kanälen und Printmagazinen veröffentlicht werden dürfen.

HAFTUNG

Die Teilnehmer*innen segeln auf eigene Gefahr und Risiko (WRS 4). Die Veranstalter und alle mit der Organisation betrauten, haften nicht für Verluste, Schäden oder Verletzungen, die an Personen, Yachten oder Sonstigem entstehen können. Dies gilt am Wasser und zu Land.